

toppharm

Apotheke Gächter

Bahnhof Pratteln
Migros Pratteln

Mehr als 3
Medikamente?
Polymedikationscheck!
Fragen Sie uns.

toppharm

Apotheken MuttENZ

Arbogast Apotheke
Schänzli Apotheke
4132 MuttENZ

Die Wochenzeitung für MuttENZ und Pratteln

MuttENZer & Prattler Anzeiger

Freitag, 23. September 2016 – Nr. 38

Schibler AG

Spenglerei / Steildach / Flachdach

Güterbahnhofplatz 10 4132 MuttENZ
www.schibler-ag.ch 061 462 00 00
info@schibler-ag.ch

Redaktion MuttENZ 061 264 64 93 / Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [Amtsanzeiger MuttENZ/Abo-Ausgabe Pratteln](#)

...UND DANN NOCH DAS HOCHWASSER!

Die MuttENZer Ladengeschäfte mussten diesen Sommer viel einstecken... unterstützen Sie den lokalen Detailhandel mit einem baldigen Besuch hier in MuttENZ. Wir freuen uns auf Sie.

MuttENZ hett's!

EINE AKTION DES KMU MUTTENZ

Weiche, gelungene Landung für die erste, neue KMU'16



Seit 1991 feierte das Prattler Gewerbe sieben Mal gemeinsam an der GAST. Nun ist das Konzept überarbeitet, modernisiert und luftiger geworden. Der neue, kreative Geist der KMU'16 zeigte sich am Wochenende auf Schritt und Tritt und begeisterte Besucher wie auch Aussteller. Foto Bernadette Schoeffel **Seiten 33 bis 35**

DIE ZAHNÄRZTE.CH



MUTTENZ, HAUPTSTRASSE 85
061 461 30 90

BEIM ST. JAKOB



MuttENZ - St. Jakob
Hagnastrasse 25
Tel. 061 306 77 11
www.zihlmann.ch

Zihlmann

SCHNEIDER

Sanitär Spenglerei

PERFEKTION IST UNSERE PROFESSION. AUCH BEI FLACHDACH-SANIERUNGEN.

Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch

hell und freundlich
061 461 98 00

hell
MALER

www.hellag.ch

Die wilden Zeiten
beginnen!

Grosses Wild-Schaubuffet

Tenzler

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · MuttENZ · Partyservice
www.goldwurst.ch

AZ 4132/4133 MuttENZ/Pratteln

KMU'16

Marco Klotz: «Der Binnenmarkt des Binnenmarkts ist eröffnet»



Am Eröffnungsakt der KMU'16 nahmen – umrahmt von zwei Ehrendamen in schwedischer Tracht – teil (von links): Christoph Buser, Direktor Wirtschaftskammer, Katharina Schenker von Hauptsponsor Ikea, Nationalrätin Sandra Sollberger, Regierungsrat Anton Lauber, Gemeindepräsident Stephan Burgunder, Einwohnerratspräsident Jens Dürrenberger, Landratspräsident Philipp Schoch, Wirtschaftskammerpräsident Andreas Schneider, Nationalrätin Daniela Schneeberger, Marco Klotz, Präsident OK, und Markus Comment, Präsident KMU).
Fotos Markus Portmann

Nach Ansprachen und Bandschnitt ging es an der KMU'16 los in Richtung Zelte mit 70 Ausstellern und vielen Schaulustigen.

Von Verena Fiva und Daniel Schaub

Der Innenhof des Schlosses Pratteln war der ideale Standort für den Eröffnungspéro der KMU'16 am Freitagnachmittag, zu dem viel Prominenz angereist war. Mit Thomas Weber und Anton Lauber war die Baselbieter Regierung gleich doppelt vertreten, für Landratspräsident Philipp Schoch, dem später die Ehre zuteil wurde, mit dem Schnitt

durchs Band die KMU'16 offiziell zu eröffnen, war es ein Heimspiel. KMU-Präsident Markus Comment hatte einen akribischen Zeitplan aufgestellt, um die sechs Redner zügig sprechen zu lassen.

OK-Präsident Marco Klotz freute sich auf drei Tage, während denen «der Binnenmarkt des Binnenmarkts» präsentiert würde. Wirtschaftskammer-Direktor Christoph Buser lobte die KMU Pratteln und das OK für die Bewegung, den Mut und die Dynamik, der in diese komplett neu konzipierte Ausstellung gebracht wurde und empfahl, «sich nicht entmutigen zu lassen und auf diesem Weg weiterzufahren». Prattelns Gemeindepräsident Stephan Burgunder liess die Anwe-

senden mit ihren Smartphones spielen und freute sich auf drei Ausstellungstage, an denen man «sein Handy auch mal auf die Seite legen kann». Nach dem von Franz Amann (MBT) gespendeten Apéro ging's zur – entlang des Ausstellungsgeländes gesperren – Oberemattstrasse, wo es zum formellen Eröffnungsakt kam.

Die KMU'16 wird lange in den Köpfen, am Kühlschrank, auf dem Sims oder auch im Keller weiterleben. Das Highlight unter den «Souvenirs» war der weisse Kübel vom Doppel-Stand der Helvetia-Versicherung und der Schneider Sanitär + Spenglerei. Zeitweise schien es, als ob sich alle Besucher mit den offiziellen Abfallsammlern solidarisiert hätten.

Für das perfekte Konzerterlebnis im Kuspo fehlten einzig etwas mehr Zuhörer und Tanzende. Die Stars auf der Bühne machten diesen Umstand mit tollen Shows mehr als wett und honorierten später im Foyer die anwesenden Fans mit einer kürzeren oder «selten so ausgedehnten» Fotoshooting- und Autogramm-Runde, wie das Management von Stefanie Heinzmann berichtete.

Nach persönlicher Einschätzung verlangten eher wenig Kinder nach Karussell und Co., zu attraktiv und

spannend waren die Spiele, die sportlichen Herausforderungen und die kreativen Möglichkeiten, sich an den Ständen zu unterhalten und unterhalten zu lassen – und meist erst noch ein Bhaltis mitnehmen zu können.

Sensationell, was die neue junge Crew auf die Beine gestellt hat! Doch nicht nur das neue OK wird oft gelobt, sondern auch die Aussteller, die mitgezogen haben und ihre Pagodenzelte, Hütten, Wagen und Stände mit unzähligen kreativen Ideen ausgeschmückt hatten.

Das Schlusswort überlassen wir dem persönlichen Fazit von KMU-Präsident Markus Comment: «Es war eine ganz andere, erfrischende Ausstellung, als wir sie bis anhin in Pratteln gekannt haben. Wir sind auf dem richtigen Weg – weg von den «08.15-Ausstellungen», hin zu modernen Gefässen, die unterschiedlichen Bevölkerungsschichten ansprechen. Der Besucherandrang hat meinen Eindruck bestätigt. Von den Besuchern sowie den Ausstellenden, mit denen ich intensiven Kontakt hatte, habe ich ausnahmslos positive Feedbacks erhalten, was die Richtigkeit unseres Konzepts bestätigt. Dass es im Detailbereich noch Optimierungspotenzial gibt, steht ausser Frage. Das werden wir mit dem jungen OK im Hinblick auf die KMU'20 positiv angehen.»



Nicole Bernegger wusste wie die anderen Stars auf der Bühne den harten Kern der Fans mit einer tollen Show zu überzeugen.

KMU'16

Impressionen vom «Dorffest»



Trotz durchzogenem Wetter, die KMU'16 liess die Gesichter strahlen. Die hohen Erwartungen an die neue Ausstellung wurden erfüllt.

Fotos Markus Portmann/Bernadette Schoeffel

Promotion

Gächter's Gesundheitstipp

Rüsten Sie sich für die kalte Jahreszeit mit Vitaminen und Spurenelementen



Die Tage werden merklich kürzer und die Temperaturen sinken in der Nacht bereits deutlich. Nun ist es an der Zeit ihren Körper mit richtigen Vitalstoffen zu versorgen. Vitamine und Mineralstoffe spielen eine extrem wichtige Rolle für das Immunsystem und sind unerlässlich für die Gesundheit des Körpers.

Die Natur präsentiert sich in den goldigen Herbstfarben und wir tanken noch die letzten Sonnenstrahlen. Mit Beginn des Herbstes beginnt auch die Zeit der Erkältungen.

Der Körper ist in der Übergangsphase besonders anfällig, da er sich noch an die neuen Temperaturen und das nasse und windige Wetter gewöhnen muss.

Eine ausreichende Zufuhr von Vitaminen und Spurenelementen ist ab diesem Moment angezeigt, da die Krankheitserreger sich schnell und einfach verbreiten. Ob jung oder alt, der Grundstein für eine gute Abdeckung aller Vitalstoffe bietet das Produkt Cela der Marke Burgerstein. Ge-

rade in der Erkältungszeit unerlässlich für eine gute Immunabwehr ist die Zufuhr von genügend Vitamin C und Zink. Retardiertes Vitamin C wird in zeitlichen Abständen freigesetzt und kann im Körper fast doppelt so gut aufgenommen werden. Zink ist ein zentrales Spurenelement für die Regulation des Immunsystems. Wir empfehlen Ihnen deshalb von Burgerstein Vitamin C retard in Kombination mit Zinkvital, um Ihre Abwehrkräfte optimal zu stärken. Auch bewährt hat sich der Sonnenhut, zum Beispiel im Vogel Echinaforce, als Prophylaxe und zur Immunstärkung. Um der Erkältungswelle zu entkommen, sollten Sie zusätzlich

versuchen, sich vor erkälteten Menschen fernzuhalten, auf genügend Bewegung, Schlaf und Entspannung zu achten und sich ausgewogen zu ernähren.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie sehr gerne zu Ihrer optimalen Vitalstoffergänzung! Ihr Team der TopPharm Apotheke Gächter

toppharm
Apotheke Gächter

Apotheke & Parfümerie, Dorf
Hauptstrasse 19, 4133 Pratteln
Telefon 061 821 55 00
Fax 061 823 93 93

Apotheke, Bahnhof
Bahnhofstrasse 3a, 4133 Pratteln
Telefon 061 821 57 63
Fax 061 823 01 68

KMU'16

«Vielseitig, luftig, farbig, neu»



Promis auf Strohbällen im «Landhof» (von links): die Nationalrätinnen Daniela Schneeberger und Sandra Sollberger, Gemeinderat Urs Hess, René Brodbeck, Präsident Gewerbeverein Homburger-/Diegtertal und Umgebung, KMU'16-OK-Präsident Marco Klotz, Gemeindepräsident Stephan Burgunder, Wirtschaftskammerpräsident Andreas Schneider, KMU-Präsident Markus Comment (leicht verdeckt), und Simeon Sollberger, Präsident Gewerbe- und Industrieverein Bubendorf und Umgebung.

Foto Daniel Schaub

Kurzinterview

«Frischere Luft und weniger Lärm»

Die erste Prattler Gewerbeausstellung für den OK-Präsidenten Marco Klotz ist vorbei. Eine kurze Bilanz mit ihm.

Prattler Anzeiger: Herr Klotz, geben Sie uns doch eine erste Einschätzung zur KMU'16.

Marco Klotz, OK-Präsident: Die Ausstrahlung, die Abwechslung, die vielen fröhlichen Gesichter haben mir sehr gefallen. Ich ziehe persönlich ein sehr positives Fazit, wie auch alle, die auf mich zukamen oder die ich zu ihren Eindrücken befragte. Keiner kritisierte das neue Konzept, alle waren begeistert. Anpassungen wird es geben, das ist üblich. So benötigen wir zum Beispiel mehr Sitzgelegenheiten im Bereich der Gastronomie auf den verschiedenen Plätzen draussen.

Was kam denn vor allem gut an? Alle lobten die Idee, in Zelten ihr Gewerbe vorstellen zu können, vor allem wegen der frischen Luft und dem viel geringeren Lärmpegel als früher in den riesigen Kuspohallen. Erstaunt hat mich das Fazit der Aussteller, dass deutlich mehr Besucher als früher gekommen seien. Vielleicht täuscht halt mein Eindruck von früher beim Gedränge in den Hallen.

Wo müsst ihr über die Bücher? Nicht reüssiert haben wir bei den Konzerten, der Ticketverkauf entsprach nicht unseren Vorstellungen. In diesem Rahmen wird es die Konzerte bestimmt nicht mehr geben, doch das junge, professionelle Element im Bereich Konzert wollen wir unbedingt beibehalten. Es wäre toll, wenn sich das Kuspodiesbezüglich etablieren würde.

Wurde das Motto «Gemeinsam sichtbar» auch hinter den Kulissen umgesetzt?

Ganz klar, die Gewerbler haben sich gegenseitig beim Standaufbau und Standbetrieb geholfen, und sie haben sich gegenseitig auch besucht. Wir bekamen keinerlei Reklamationen diesbezüglich. Die gegenseitige Solidarität unter den Ausstellern spiegelt unsere Arbeit im OK.

Interview: Verena Fiva



Ein farbiges Gemeinschaftsbild entsteht mit den Besuchern der KMU'16. Eine tolle Idee, ganz zum Motto der Ausstellung «Gemeinsam sichtbar» passend, am Stand vom Malerhandwerk Klotz.

Foto Verena Fiva



Im Fokus der Medien: Regio TV interviewt Roman Strub, Chef vom Team Vertikal.

Foto M. Portmann



Am Stand des MA&PA konnten die Besucher eine virtuelle Titelseite mit Foto und Text gestalten.